

Warum brauchen wir Kultur und die Künste ?	Damit wir uns persönlich ausdrücken können und die Beziehung zur Gesellschaft herstellen.	Babies, die man füttert ohne Sprache, sterben
Warum brauchen wir kulturelle Bildung ?	Bildung ermöglicht die Weitergabe, die Teilhabe, die Weiterentwicklung.	Sonst droht Verrohung, Verarmung, Verlust, Unmenschlichkeit
Was gehört zur Lehrerrolle eines Kunst-/Musik-Theaterlehrers?	Ein Lehrer kann nur dann <u>eine Kunst</u> unterrichten, wenn es <u>seine Kunst</u> ist. Er sollte sich über die künstlerischen Anteile der Lehrerpersönlichkeit bewusst sein und sie klug einsetzen. Lehrer sind keine Künstler, wenige Künstler werden Lehrer.	Ganz ohne künstlerischen Anteil in der Lehrer-Persönlichkeit bleibt der Unterricht mechanisch. Es gibt gute Kunst-/Musik-Pädagogen mit wenig eigener Künstlerpersönlichkeit, die aber gut fördern können.
Warum soll das Kunst-Unterrichten über handwerkliche und kognitive Kompetenzen hinaus gehen?	Freie, kreative Elemente gehören zum Wesen lebendiger Kunst. Sie sind ein offenes, unlimitiertes Angebot an verschieden begabte Schüler. Deshalb brauchen sie einen eigenen Raum (d.h. Zeit)	Ohne einen, wenn auch kleinen künstlerischen Anteil im eigenen Tun kennen zu lernen, würde die künstlerische Dimension für viele Schüler nie eröffnet
Können künstlerische Kompetenzen aufbauend unterrichtet werden?	Einige Merkmale von Kunst können bewusst gemacht, einzelne Kriterien beschrieben und <u>partiell trainiert</u> und gefördert werden!	Künstl. Ergebnisse hängen von vielen Begabungsfaktoren, Persönlichkeitsmerkmalen und Umweltbedingungen ab. Deshalb ist kalkuliertes Planen schwer.
Warum sollte man künstlerische Ergebnisse bewerten?	Um innerhalb des Bildungs-Prozesses Transparenz für die Schüler herzustellen. Das ist nur fair. Kriterien sollen wie in jedem Wettbewerb durchschaubar sein.	Schüler können daran wachsen. Kunst im öffentlichen Raum braucht außerhalb des Bildungszusammenhangs weder erklärt noch bewertet zu werden.
Gibt es eine Objektivität und Sicherheit bei den Bewertungskriterien ?	Es kann noch weniger als in anderen Fächern eine Sicherheit und Objektivität geben, weil Lehrerpersönlichkeiten in den künstlerischen Fächern bei stilistischen und anderen Fragen sich eine größere Individualität erlauben dürfen.	Das ist nach Bastian sogar eine Garantie für Qualität. Es wird in der Realität geduldet. Es ist sogar für Schüler an einer Schule wichtig, ein Angebot an verschiedenen Lehrer-Persönlichkeiten zur Verfügung zu haben.
Wenn es keine Bewertungs-Sicherheit gibt, sollte man das Wagnis des Künstlerischen dann ganz lassen?	Nein, weil auch schon ein wenig davon viel nützt! Man kann überlegen, ob es außerhalb der Bewertung den Schülern mehr nützt. Ohne Bewertung wird es im Unterricht weniger ernst genommen, in der Kultusbürokratie gar nicht.	Kinder wollen wissen, wo sie dran sind. Wie das feedback aussieht, ist zweitrangig. Worte sind besser als Zahlen. In der Kulturellen Praxis des Schullebens hat Kunst auch ohne Bewertung seinen wichtigen Platz.
Hat das Handwerkliche alleine keinen Wert?	Es hat einen großen Wert: Es liefert die Voraussetzung für die Teilhabe vieler. Es ist darüber hinaus die Voraussetzung für Kunst!	Deshalb Machen, machen, machen! (bei hoher Kunst: üben, üben, üben!)

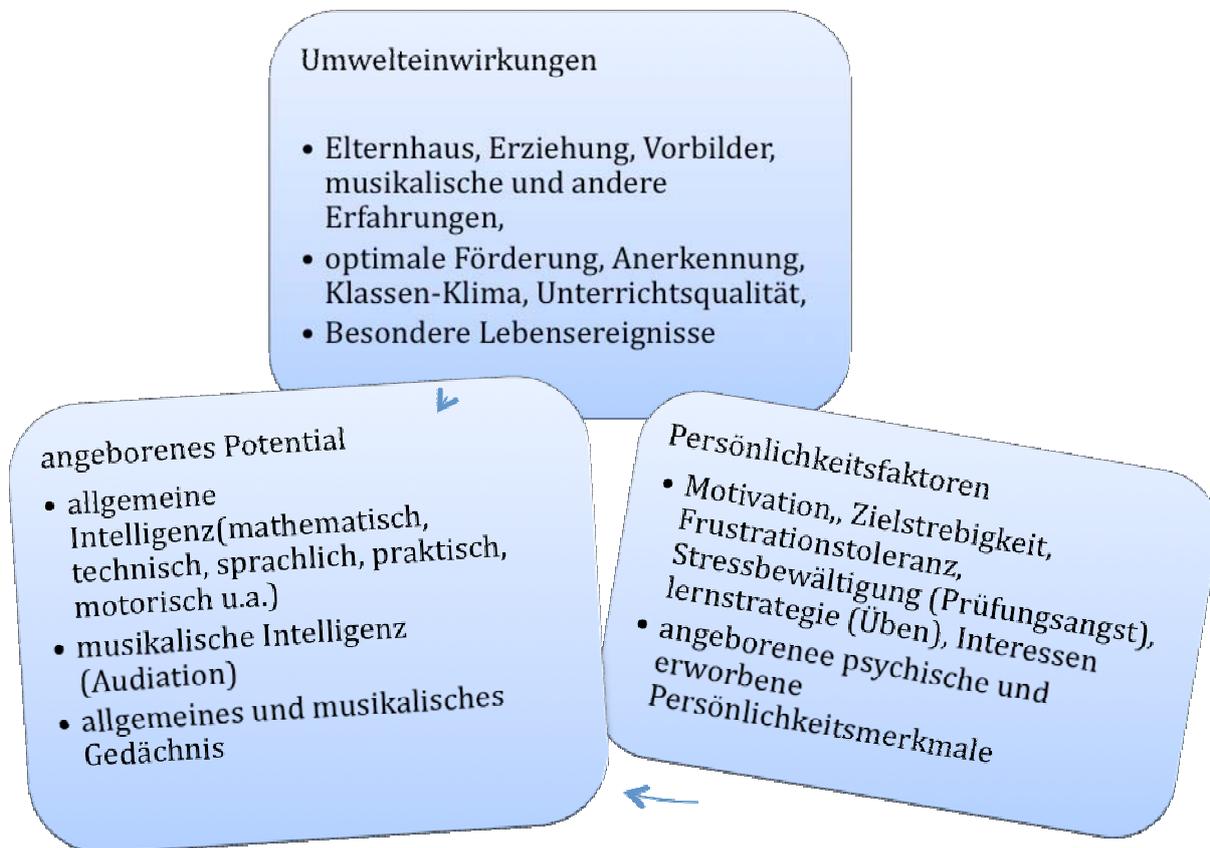
Fazit: Einfach mal Mitspielen und Erfahrungen sammeln

über das Handwerk in der Musik und den künstlerischen Funkenflug!

J.S. Bach, Menuett und Polonaise, aus dem Brandenburgischen Konzert Nr.1, 4. Satz, arrangiert für gemischte Besetzung (Klett 17778)

Bitte mitbringen: alle Blasinstrumente, alle Streichinstrumente, Trommel, Boomwhacker, Kazoo usw.

Bedingungen musikalischer Leistung



Aus der komplexen Zusammenwirkung von angeborenen, erlernten und äußeren Zufalls-Faktoren lassen sich musikalischer Leistungsergebnisse erklären.

- Musikalische Intelligenz (Gardner 1991) ist ein eigener Bereich der Intelligenz, sie ist -der Intelligenz vergleichbar- in der Population normal verteilt. Musikalische Hochbegabungen sind ebenso selten wie sehr schwach Begabte.
- Im Unterschied zu Intelligenz-Tests (Hochbegabung ab 130 IQ-Punkten) gibt es keine anerkannten Maßstäbe im Bereich der Musik.
- Die Hörfähigkeit kann gut gemessen werden (Bentley 1968, Gordon 1995/2007 u.a.)
- Genetische Begrenzung, ähnlich wie Disposition zur Sprache
- Es gibt keine völlig unbegabten, unmusikalischen Menschen. (Amusie als Folge einer Hirnschädigung ist höchst selten)
- Erlernte Grundlagen musikalischer Leistung sind meist nicht auf angeborene Begabungsfaktoren zurück zu führen, sondern auf langfristiges, gezieltes Üben!
- Der Begriff der musikalischen Begabung wird in der neueren Forschung für überflüssig erklärt (Gembris 2005)

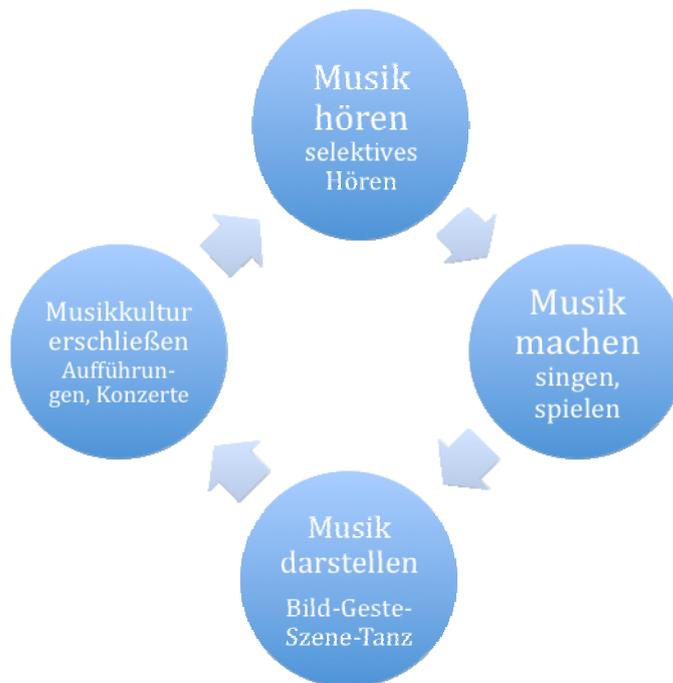
Künstlerische Kompetenz -3-

Was sind musikalische Kompetenzen?

Hessische Kulturschulen Q7

AF. 18.1.10

Kompetenz-Schwerpunkte



Das kleine Beispiel der vokalen Kompetenz

(Ein gutes Handwerk ist die Voraussetzung von Kunst)

HANDWERKLICHER BEREICH

1. Ich kann einatmen.
2. Ich kann ausatmen.
3. Ich kann die Stimmbänder bewusst schließen (Phonation: „Hallo“)
4. Ich kann hören.
5. Ich kann mich hörbar machen, stimmlich ausdrücken.
6. Ich kann meine Stimme in 2 verschiedenen Funktionen einsetzen:
Sprechen und Singen
7. Ich kann meine Stimme bei verschiedenen Anlässen gezielt einsetzen:
Sprechen: Informationen geben.....
Singen: Geburtstagslied, Schlaflied

KÜNSTLERISCHER BEREICH

1. Ich singe auch ohne Anlaß, weil ich singen muß.
Oder: Ich spiele gerne mit Wörtern.
2. Was schön ist, entscheide ich selbst.
3. Ich benutze alles was ich kenne und kombiniere Bekanntes neu.
4. Ich habe den Mut, mich selbst und die anderen mit Neuen Ideen zu überraschen, auch wenn sie komisch zu sein scheinen.
5. Ich traue mich meine Gefühle nach außen zu bringen, in Tönen auszudrücken.
6. Ich kann meinen Körper und die Zuhörer in Spannung versetzen, in eine andere Verfassung bringen, eine Stimmung im Raum erzeugen.
7. Ich bin mit mir und dem Produkt in Einklang.
8. Ich habe etwas zu sagen, was mehr Menschen angeht als mich selbst.

Praktische Übungen:

- a) Kleines Bsp. Vokale Kompetenz selber singen und sprechen
- b) Film-Musik vokal (im Ensemble/ solistisch)
- c) „Das Große Lalula“ szenisch
- d) One Note Samba auf Stabspielen - mit handwerklicher Einführung in die Improvisation mit einem Ton
- e) J.B.Bach Arrangement

Medien:

- a) CD Schlager, Pop, Muzak
- b) „Summertime“ in versch. Varianten
- c) „Am Brunnen vor dem Tore“, Volkslied und Schubert
- d) Wirkung der Rhythmik bei Gitarra Argentina, Nr. 8
- e) Ph. Glass, Violinkonzert, 2. Satz
- f) Bach, Konzert für 2 Violinen, lgs. Satz
- g) Yellow Jackets, Nr.8 (Solo-Impro)
- h) Santana (Kommunikative Impro)

Künstlerische Kompetenz -4-

Musikalische Kompetenz – am Instrument Hessische Kulturschulen Q7

AF 18.1.10

Das kleine Beispiel der instrumentalen Kompetenz und der Kompetenz-Messung One-Note-Samba

Kompetenzbereich 2	Musik Machen
Bildungsstandard:	<ul style="list-style-type: none">▪ Musikalische Grundeigenschaften,▪ Instrumente kennen und benennen▪ Musik machen und erfinden
Material:	Stabspiele
Handwerklicher Bereich:	<ul style="list-style-type: none">▪ verschiedene Schlegel fachgerecht halten▪ harter oder weicher Anschlag kontrollieren (Klangfarbe)▪ dynamischer Anschlag (Veränderung der Lautstärke)▪ Grunds Schlag spüren und darauf bezogen spielen (metrische Kompetenz)▪ Veränderung der Tondauer (Rhythmik)▪ Veränderung der Tonhöhe (Melodik)▪ Wiederholung von Tonfolgen (Motive, Struktur, Gedächtnis)▪ Zusammenspiel mit einem Partner
Künstlerischer Bereich:	<ul style="list-style-type: none">▪ Variation und Kombination mit wenig Material▪ Spielfreude▪ Aufbau von Spannungsbögen (Stimmung erzeugen)▪ Mut zur Originalität (mal etwas wagen)▪ Emotionale Anteile, Intensität▪ Authentizität▪ Musikalische Synergie durch Zusammenspiel, Kooperation bis hin zur Verschmelzung▪ Bewältigung der Zeitvorgaben (Länge)

Die Gewichtung des Handwerklichen und Künstlerischen bei einer Gesamtbewertung eines musikalischen Ergebnisse hängt ab von der Unterrichtssituation, Aufgabenstellung etc.

Improvisation mit 1 Ton

Übung 1

Handwerklicher Bereich	Sehr -(gut) 1-2	Befriedigend 3-4	nicht ausreichend 5
Schlegel richtig benutzt Kontrollierter Anschlag Dynamischer Anschlag Grunds Schlag –Gespür Verschiedene Tondauern Verschiedene Tonhöhen Wiederholungen Zusammenspiel			
Summe			

8 Punkte sehr gut
 16 Punkte gut
 24 Punkte befriedigend
 32 Punkte ausreichend
 40 Punkte nicht ausreichend

Übung 2

One Note Samba

schöne Improvisation mit 1 Ton

Künstlerischer Bereich	1-2	3-4	5
Variation und Kombination Spielfreude Spannungsbögen Originalität Emotion und Intensität Wirkt authentisch, bei sich Kooperation im Zusammenspiel Anfang-Ende (Zeit-)Gestaltung			
Summe			

8 Punkte sehr gut
 16 Punkte gut
 24 Punkte befriedigend
 32 Punkte ausreichend
 40 Punkte nicht ausreichend